

HBTG EINZELMEISTERSCHAFTEN 2023

WEIBLICH

Termin: **Samstag 17.06.2023**
Ort: Rielasingen
Ausrichter: TV Rielasingen
Meldeschluss: Sonntag, 27.05.2023
Anmeldung: Anmeldeformular an anmeldung@hbtg.de
Verantwortlich: Marianne Sigmund
Felicitas Ruf
Kampfrichter: Anne Weber

Wettkämpfe:

WK 1		P3		2015 u. jünger
WK 2		P4		2014 u. jünger
WK 3		P4/P5		2013 u. jünger
WK 4		P5		2012 u. jünger
WK 5		LK 4		2011 u. jünger
WK 6		LK 4		2010
WK 7		LK 3		2009 u. jünger
WK 8		LK 3		2008
WK 9		LK 3		2007 u. älter
WK 10		LK 2		Jahrgangsoffen

Hinweise:

Sprung P5: Es wird **nur die 2. Alternative** (auf den Mattenberg → Überschlag in Rückenlage) geturnt. Höhe Mattenberg: 90 cm

LK 4: Es gibt keinen Abzug wenn am Boden ohne Musik geturnt wird.

Die Kür-Musiken müssen auf einem Stick pro Mannschaft mitgebracht werden! Die Dateinamen sollten mit dem Namen der Turnerinnen beginnen.

LK4: Die Turnerischen Elemente sind in der Liste 'Turnerische Elemente' im HBTG, Stand 2023, festgelegt. Siehe Anhang.

WETTKAMPFBEDINGUNGEN DES HBTG 2023

HIER ALS AUSZUG – (DIE ALLGEM. WETTKAMPFBEDINGUNGEN SIND AUF DER SEITE DES HBTG UNTER WWW.HBTG.DE ZU FINDEN).

...

2. Altersnachweis:

Der Altersnachweis erfolgt durch die Vorlage der HBTG-Startkarte. Die Vorlage für die HBTG-Startkarte kann auf der Homepage des HBTG heruntergeladen werden.

3. Startberechtigung:

Nicht startberechtigt sind im Wettkampfbereich des allgemeinen Turnens, alle Turner, die im Vorjahr über die Gauebene hinaus bei Meisterschaften des Kunstturnbereiches männlich oder weiblich gestartet sind oder einem Landes- oder Bundeskader angehören. Turnerjugend-Bestenkämpfe sind keine Meisterschaften.

Teilnehmer der BTB-Ligen, Bezirksliga bis Oberliga, sind nur bei den HBTG-Einzelmeisterschaften startberechtigt. Teilnehmer der Regioklasse und der Bezirksklasse sind in der Gauliga nur in den gekennzeichneten Wettkämpfen startberechtigt, siehe Ausschreibung.

Mannschaften/Teilnehmer, die bei den Turnerjugend-Bestenkämpfen, den HBTG-Einzelmeisterschaften oder der Gauliga starten, sind bei den Jugendmannschaftswettkämpfen nicht startberechtigt.

Teilnehmer der Turnerjugend-Bestenkämpfe, Gauliga und HBTG-Einzelmeisterschaften dürfen beim Kinderturnfest und beim Huckepack-Wettkampf nur in den gesondert ausgeschriebenen Wettkämpfen starten.

Diese Startberechtigungen gelten für das laufende Kalenderjahr.

Schiene 1:

Kinderturnfest *gesonderte Wettkämpfe für Schiene 2	Huckepack- Wettkampf *gesonderte Wettkämpfe für Schiene 2	Jugend- mannschafts- wettkämpfe	Turnfest- Wahlwett- kampf
---	---	--	--

Schiene 2:

Tuju-Besten- kämpfe	HBTG-Einzelmeis- terschaften	Gauliga *gekennzeichnete Wett- kämpfe für Regioklasse und Bezirksklasse
--------------------------------	---	---

4. Kampfrichter

4.1 Allgemeines

Die Kampfrichter sind bei der Meldung der Wettkampf-Teilnehmer namentlich mit Angabe der jeweiligen Lizenzstufe und der Email-Adresse zu melden. Die Kampfrichter müssen für alle Durchgänge zur Verfügung stehen. Die Riege-einteilung, der Ablaufplan und die Kampfrichter-Einteilung werden rechtzeitig vor dem Wettkampf per Email an die Vereine geschickt. Der Verein hat dafür Sorge zu tragen, dass der Kampfrichter am Wettkampftag anwesend ist. Ist der Vereinskampfrichter am Einsatztag verhindert, hat der Verein selbstständig für entsprechend qualifizierten Ersatz zu sorgen. Bei Bedarf kann auf die Kampfrichterliste des HBTG zurückgegriffen werden. Zieht der Verein nach Meldeschluss seine Mannschaft zurück, bleibt die Kampfrichtermeldung trotzdem bestehen.

Meldet ein Verein bei den Mannschafts- oder Einzel-Wettkämpfen keine oder zu wenig Kampfrichter mit der erforderlichen Lizenz, wird der Verein mit einer Gebühr in Höhe von 50,- € pro fehlendem Kampfrichter mit D- oder E-Lizenz belastet. Die Termine für die Kampfrichterausbildung sind auf der Homepage des HBTG zu finden.

Bei Kür-Wettkämpfen sind Kampfrichter mit gültiger C-Lizenz (oder höher) zu melden. Meldet ein Verein zu wenig Kampfrichter mit C-Lizenz, wird der Verein mit einer Gebühr in Höhe von 100,-€ pro fehlendem Kampfrichter belastet.

...

8. Festlegungen Gerätturnen

Es gelten folgende Gerätehöhen und Bedingungen:

8.1 Turnen weiblich

P 1	Mattenlage	Höhe	30 cm
P 2	Kasten seitwärts gestellt	Höhe	70 cm
P 3	Kasten seitwärts gestellt	Höhe	90 cm
P 4	Bock	Höhe	100 cm
P 5, P 6	Sprungtisch	Höhe	110 cm
P 5 alternativ	Mattenberg	Höhe	90 cm
P 7	Sprungtisch	Höhe	120 cm
P 8, P 9	Sprungtisch	Höhe	125 cm

HEGAU-BODENSEE-TURNGAU

HBTG-Turnfest Rielasingen 17./18. Juni 2023

LK 3 – 4	Sprungtisch	Höhe 110,120,125 cm
LK 1 – 2	Sprungtisch	Höhe 125 cm

Für die P 4 bis P 8 sind +/- 10 cm erlaubt, Ausnahme beim Kinderturnfest

Schwebebalken

P 1, P 2	Bank breit/Übungsbalken	
P 3	Höhe 90 cm	Sprungbrett erlaubt
P 4, P 5	Höhe 100 cm	Sprungbrett erlaubt
P 6	Höhe 110 cm	Sprungbrett erlaubt
P 7, P 8	Höhe 120 cm	Sprungbrett erlaubt
P 9	Höhe 125 cm	Sprungbrett erlaubt
LK 4	Höhe 110 cm	Sprungbrett erlaubt
LK 3	Höhe 120 cm	Sprungbrett erlaubt
LK 1, LK 2	Höhe 125 cm	Sprungbrett erlaubt










Gerätehöhen werden ab Boden gemessen.









Boden	P-Übungen werden auf der Mattenbahn ohne Musik geturnt,
LK-Übungen	werden auf der Akrobahn mit Musik geturnt.







Die vorliegende Liste mit den gültigen Turnerischen Elementen für die LK 4 ist abschließen! **Nur** die unten aufgeführten Elemente zählen zusätzlich zu den Elementen des Code de Pointage (CdP) und der Nationalen Elementeliste (NE). Die Liste wird bei Bedarf jährlich aktualisiert.

Die Turnerische Elemente (TE) erhalten **keinen** Schwierigkeitswert.

Die Liste ist in allen LK 4- Wettkämpfen des HBTG's gültig!

 Stufenbarren/Reck			
1. Angang: Hüft-Aufschwung		5. Kippaufschwung rückl. vw. (Wolkenschieber)	
2. Angang: Laufkippe		6. Spreizumschwung (Mühlumschwung)	
3. Angang: Spreiz-Kippaufschwung		7. Abgang: Verbindung Niedersprung – Felgunterschwing	
4. Angang: Vorschweben		8. Über/Rückspreizen mit 1/2 Drehung	

 Schwebebalken/Bank			
1. Rolle rw. in den Kniestand		5. Halten: Hoher Ballen Stand(2 Sek.) (einbeinig)	
2. Strecksprung mit Beinwechsel		6. Halten: Standwaage (2 Sek.; Spielbein min. Waagerechte)	
3. Halten: Kopfstand (2 Sek.)		7. Abgang: Rondat	
4. Halten: freier Schwebesitz (2.Sek)			

 Boden			
1. Rolle rw in den Stand		4. Strecksprung mit 1/2 Drehung	
2. Rolle vw in den Stand		5. Halten: Kopfstand	
3. Freie Rolle in den Stand		6. Halten: Standwaage (Spielbein min. Waagerechte)	